

## Protokoll

### zur 19. öffentlichen Mitgliederversammlung des Vereins

#### „LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V.“

**Datum:** 21. April 2022

**Ort:** Sitzungssaal, Rathaus Wedel | Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

**Beginn:** 17:05 Uhr

**Ende:** 19:30 Uhr

#### **Teilnehmende: siehe Teilnehmer- bzw. Gästeliste**

- Teilnehmende mit Stimmrecht sind die in der Teilnehmerliste als Mitglieder aufgeführten Personen. Insgesamt haben **25** Mitglieder des Vereins LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest zu Beginn an der Sitzung teilgenommen. Durch die Aufnahme neuer Mitglieder erhöhte sich die Anzahl der Teilnehmenden auf 29 **stimmberechtigte Mitglieder**. Durch die spätere Teilnahme des Vorsitzenden Jürgen Manske erhöhte sich die Anzahl auf 30 Mitglieder.
- Teilnehmer ohne Stimmrecht sind die als Gäste aufgeführten Personen. Insgesamt haben **7** Gäste an der Sitzung teilgenommen.

**Die Sitzungspräsentation ist Teil des Protokolls.**

#### **TAGESORDNUNG**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.08.2021
5. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
6. Bericht des Vorstandes und des Regionalmanagements
7. Beschluss über die Bereitstellung des Regionalbudgets in 2023
8. Beschluss über die Fördervoraussetzungen zum Regionalbudget 2023
9. Beschluss über die Veränderung der Gebietskulisse: Aufnahme der Gemeinden Bönningstedt und Hasloh
10. Aufnahme neuer Mitglieder
11. Beschluss über die SWOT-Analyse
12. Beschluss über die Regelung der Umlagebeteiligung für die Städte Wedel und Tornesch in der nächsten Förderperiode

13. Erläuterung und Beschluss der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) für die neue Förderperiode 2023-2027
14. Beschluss der Satzungsänderung
15. Bericht der Kassenprüfer und Genehmigung des Kassenberichts für 2021
16. Entlastung des Vorstandes
17. Wahl des Vorstandes, eines neuen Vorsitzenden und des geschäftsführenden Vorstandes
18. Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern einschließlich des Vorsitzenden
19. Verschiedenes

## Kurzübersicht: Beschlüsse

### **TOP 7: Beschluss über die Bereitstellung des Regionalbudget in 2023**

Es wurde beschlossen, das Regionalbudget auch in 2023 unter den geschilderten Voraussetzungen anzubieten.

### **TOP 8: Beschluss über die Fördervoraussetzungen zum Regionalbudget 2023**

Die Fördervoraussetzungen zum Regionalbudget in 2023 wurden beschlossen. Konkretisierungen wurden auf den Vorstand übertragen.

### **TOP 9: Beschluss über die Veränderung der Gebietskulisse: Aufnahme der Gemeinden Bönningstedt und Hasloh**

Die Aufnahme der beiden Gemeinden als Mitglieder der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest wurde beschlossen (vorbehaltlich der Genehmigung der neuen IES durch die Verwaltungsbehörde).

### **TOP 10 Aufnahme neuer Mitglieder**

Die Aufnahme von vier neuen Mitgliedern (alle WiSo-Partner) wurde beschlossen.

### **TOP 11: Beschluss über die SWOT-Analyse**

Die SWOT-Analyse wurde beschlossen.

### **TOP 12: Beschluss über die Regelung der Umlagebeteiligung für die Städte Wedel und Tornesch in der nächsten Förderperiode**

Der Umlagebeitrag zur Finanzierung der neuen Förderperiode wurde mit 0,91 €/Einwohner\*in und Jahr beschlossen. Dabei wurden für die Städte Tornesch und Wedel Sonderregelungen für die Umlageberechnung beschlossen.

### **TOP 13: Erläuterung und Beschluss der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) für die neue Förderperiode 2023-2027**

Die Integrierte Entwicklungsstrategie für den Zeitraum 2023-2027 wurde beschlossen.

### **TOP 14: Beschluss der Satzungsänderung**

Die Satzungsänderung wurde beschlossen.

### **TOP 16: Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wurde entlastet.

### **TOP 17: Wahl des Vorstandes, Vorsitzenden, geschäftsführenden Vorstandes**

Es erfolgten die Wahl des Vorstandes einschließlich der Wahl der Poolvertreter\*innen sowie die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes und des Vorsitzenden. Dr. Schoppa wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt.

### **TOP 1 Begrüßung**

Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Kählert, eröffnet die Mitgliederversammlung um 17.05 Uhr, begrüßt die Mitglieder und Gäste, zu denen u.a. auch Herr Smuda vom LLUR Itzehoe gehört, im Ratssaal der Stadt Wedel. Sie dankt der Stadt Wedel für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Bewirtung.

Der Vorsitzende, Herr Manske, ist aufgrund einer vorangegangenen OP derzeit noch etwas bewegungseingeschränkt und wird daher erst ab ca. 19.00 Uhr an der Sitzung teilnehmen und die Verabschiedung der Vorstandsmitglieder übernehmen.

### **TOP 2 Feststellung der frist- und formgerechten Einladung**

Im Anschluss stellt Frau Kählert fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung den Mitgliedern frist- und formgerecht zugegangen ist.

### **TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Nach Prüfung der Teilnehmerliste stellt Frau Kählert fest, dass 25 von 74 Mitgliedern anwesend sind. Die Versammlung ist beschlussfähig, da die Beschlussfähigkeit ungeachtet der Anzahl der erschienenen Mitglieder gemäß § 13 (4) gegeben ist. Hierauf ist in der Einladung hingewiesen worden.

### **TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.08.2021**

Das Protokoll der Sitzung vom 25.08.2021 wird einstimmig angenommen.

### **TOP 5 Anträge zur Änderung der Tagesordnung**

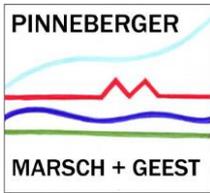
Es wurden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.

### **TOP 6 Bericht des Vorstandes und des Regionalmanagements**

Der Bericht über die Vereinsaktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung wird vom Regionalmanagement gehalten.

Es wird ein Überblick über die bis heute in der Region beschlossenen bzw. durchgeführten Projekte, die vergebenen Fördermittel sowie die dadurch in der Region ausgelösten Investitionen gegeben. Im Rahmen des Regionalbudgets 2022 sind alle beantragten 17 Projekte vom Vorstand ausgewählt worden. Die gebundene Fördermittelsumme beläuft sich auf 173.120 €.

Im Rahmen des Grundbudgets wurden seit der letzten Mitgliederversammlung vier Projekte mit einer Gesamtfördersumme von knapp 400.000 € beschlossen. Insgesamt konnten in der gesamten Förderperiode somit 43 Projekte vom Vorstand beschlossen werden.



LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V.

Wedeler Chaussee 21

25492 Heist

**Tel.:** 04122 – 2456

**E-Mail:** [info@aktivregion-pinneberg.de](mailto:info@aktivregion-pinneberg.de)

---

Der AktivRegion stehen für die aktuelle Förderperiode noch ca. 211.000 € im Rahmen des Grundbudgets zur Verfügung. Das Geld muss bis Ende 2022 durch Vorstandsbeschlüsse gebunden worden sein.

### **TOP 7 Beschluss über die Bereitstellung des Regionalbudgets (GAK-Ziffer 10.0) in 2023**

Das Regionalbudget (GAK-Ziffer 10.0) wird als satzungsgemäße Aufgabe der AktivRegion angesehen und soll auch in 2023 in der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest in vollem Umfang (200.000 €) angeboten werden.

Es entstehen durch einen externen Auftrag für die Abwicklung des Regionalbudgets Kosten in Höhe von 14.875 € brutto. Darüber hinaus muss der Eigenanteil i.H. von 10% (=20.000€) von der AktivRegion erbracht werden. Insgesamt sind somit 34.875 € über eine Sonderumlage zu erbringen. Die Sonderumlage würde je beitragspflichtiger/m Einwohner\*in 0,39 € betragen. Der Betrag setzt voraus, dass sich alle bisher beteiligten Kommunen sowie die neu aufzunehmenden Kommunen Bönningstedt und Hasloh an der Sonderumlage beteiligen, d.h. am Regionalbudget teilhaben möchten.

#### **Beschluss über die Bereitstellung des Regionalbudgets (GAK-Ziffer 10.0) in 2023:**

Der Vorstand und die Geschäftsstelle werden ermächtigt, die entsprechenden Anträge vorzubereiten und zu stellen.

Die Ämter und Städte stellen den verpflichtenden Eigenanteil in Höhe von 10% der Fördersumme. Dies entspricht 0,39 € je Einwohner\*in (gem. der Einwohnerzahlen vom 30.09.2021). Es wird davon ausgegangen, dass sich die Gemeinden Bönningstedt und Hasloh nach erfolgreicher Aufnahme in die AktivRegion ebenso an der Umlage beteiligen.

Es gilt weiterhin die Sonderregelung für die Städte Wedel und Tornesch, dass für alle Einwohner von mehr als 10.000 nur 50% der Umlage zu zahlen sind.

Sollte es zu unerwarteten Entwicklungen kommen (z.B. unerwartete Absagen seitens der Gemeindevertretungen oder nicht ausreichende Beschlüsse zum Umlagebeitrag), die zusätzliche Beschlüsse erfordern, wird dem Vorstand die Aufgabe übertragen, Maßnahmen zu beschließen, um das Regionalbudget in 2023 im Sinne der AktivRegion satzungsgemäß und gemäß den Förderrichtlinien durchzuführen.

Ja-Stimmen: 24 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1

### **TOP 8 Beschluss über die Fördervoraussetzungen zum Regionalbudget 2023**

Die Antragsunterlagen und Fördervoraussetzungen bleiben grundsätzlich bestehen. Die bisher auf die alte Strategie ausgerichteten Inhalte werden an die Inhalte der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie (gültig ab 2023) angepasst. Dazu gehört z.B. auch die erforderliche Mindestpunktzahl. Diese Aufgabe wird dem Vorstand übertragen.

Es wird beschlossen, dass der Projektauftrag im November 2022 erfolgen soll. Die Frist zur Einreichung vollständiger Anträge wird auf den 31.01.2023 festgelegt. Die Fertigstellung der Maßnahme inklusive Einreichung der Verwendungsnachweise muss bis spätestens 30.09.2023 erfolgen.

Ja-Stimmen: 24 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1

### **TOP 9 Beschluss über die Veränderung der Gebietskulisse: Aufnahme der Gemeinden Bönningstedt und Hasloh**

Die Gemeinden Bönningstedt und Hasloh wurden bei der Erarbeitung der Integrierten Entwicklungsstrategie der kommenden Förderperiode eingebunden. Die Voraussetzungen für eine Aufnahme sind erfüllt. Die Verwaltungsbehörde muss einer Gebietserweiterung zustimmen. Es wird damit gerechnet, dass die Zustimmung seitens des Landes mit der Anerkennung der Integrierten Entwicklungsstrategie Anfang 2023 vorliegen wird.

Es wird beschlossen, die Gemeinden Bönningstedt und Hasloh als Mitglieder der AktivRegion aufzunehmen. Die Mitgliedschaft steht unter dem Vorbehalt, dass die Integrierte Entwicklungsstrategie und die damit verbundene erweiterte Förderkulisse um die beiden Gemeinden von der Verwaltungsbehörde anerkannt wird.

Ja-Stimmen: 25 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

### **TOP 10 Aufnahme neuer Mitglieder**

Es liegen vier Aufnahmeanträge für den Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner vor:

Frau Maren Cordts (privat, aus Tornesch)

Frau Nicole Schreiter (privat, aus Borstel-Hohenraden)

Herr Christoph Dettling (Dehoga Kreis Pinneberg, aus Haselau)

ISU e.V. Förderverein Elbmarschenhaus (Haseldorf)

Die jeweiligen Personen und Institutionen stellen sich kurz vor und betonen insgesamt, dass sie sich über eine Aufnahme in die AktivRegion sehr freuen würden. Die Mitgliederversammlung stimmt einzeln über die vier Mitgliedsanträge ab. Den Anträgen auf Aufnahme wird jeweils einstimmig zugestimmt.

Frau Maren Cordts – Ja-Stimmen: 25 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

Frau Nicole Schreiter – Ja-Stimmen: 25 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

Herr Christoph Dettling – Ja-Stimmen: 25 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

ISU e.V. Förderverein Elbmarschenhaus – Ja-Stimmen: 25 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

Alle gewählten Mitglieder nehmen die Wahl an.

### **TOP 11 Beschluss über die SWOT-Analyse**

Herr Appel berichtet, dass die SWOT-Analyse von der Beratungs- und Management GmbH CIMA aus Lübeck erarbeitet wurde. Das für die Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie beauftragte Büro RegionNord vergab zu Beginn des Prozesses einen Unterauftrag an das Büro aus Lübeck, um einen weiteren „Blick von Außen“ auf die Analyse der AktivRegion zu erhalten. Die Bestandsaufnahme und Analyse der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken (engl.: SWOT) erfolgte in enger Abstimmung mit dem Strategieteam (geschäftsführender Vorstand). Das Dokument kann auf der Website der AktivRegion heruntergeladen werden.

Die SWOT-Analyse wurde gemäß der Vorgabe des Landes als Grundlage für die Erarbeitung der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie erstellt. Die SWOT-Analyse wird einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 29 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

### **TOP 12 Beschluss zur Regelung der Umlagebeteiligung für die Städte Wedel und Tornesch in der nächsten Förderperiode**

Die Geschäftsstelle stellt den Sachverhalt kurz dar. Für die Stadt Wedel wurde zu Beginn der noch laufenden Förderperiode für die Berechnung der Umlagebeiträge die Regelung beschlossen, dass für die ersten 10.000 Einwohner\*innen der volle Beitrag und für die 10.000 Einwohner\*innen überschreitende Zahl der halbe Beitrag berechnet wird. Die Stadt Tornesch wünscht sich diesbezüglich eine Gleichstellung. Die Regelung wurde bereits für beide Städte bei der Berechnung der Regionalbudget-Umlage angewendet. Auch die Umlage für die IES-Erstellung wurde so berechnet.

Der Umlagebeitrag zur Finanzierung der Eigenanteile für die neue Förderperiode ab 2023 wird wie folgt berechnet:

- Voller Umlagebeitrag je Einwohner\*in für die ersten 10.000 Einwohner\*innen
- 50% Umlagebeitrag für die Einwohner\*innenzahl größer als 10.000

Es wird beschlossen, dass der Umlagebeitrag zur Finanzierung der neuen Förderperiode 0,91 €/Einwohner\*in und Jahr beträgt. Für die Städte Wedel und Tornesch gilt die beschriebene Sonderregelung.

Ja-Stimmen: 28 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1

### **TOP 13 Erläuterung und Beschluss der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) für die neue Förderperiode 2023-2027**

Frau Glockner vom zuständigen Büro RegionNord aus Itzehoe stellt die wesentlichen Kernaussagen der Strategie dar. Sie erläutert den Prozess der unterschiedlichen Beteiligungsformate und die Eckdaten der kommenden Förderperiode. Insgesamt stehen der AktivRegion in dem Zeitraum von 2023 bis 2027 2,5 Mio. € zur Verfügung. Die Strategie umfasst insgesamt drei Zukunftsthemen und die sich darunter aufgliedernden folgenden Kernthemen: *Mensch und Umwelt, Lernen und Erleben, Gemeinschaft und Lebensqualität, Tradition und Handel, Heimat, Natur und Abenteuer.*

Die Bewerbungsfrist zur Abgabe der Strategie endet am 30.04.2022, die Auswahlentscheidung zur Anerkennung als AktivRegion wird Ende des Jahres 2022 getroffen. Die neue Förderperiode startet voraussichtlich im Januar 2023. Frau Glockner erläutert anschließend die neuen Förderquoten und die neuen Möglichkeiten, Zuschläge zur Basisförderung zu erhalten. Dem neuen Bewertungsmodell liegen die drei Säulen der Nachhaltigkeit zugrunde.

Anschließend erhalten die Mitglieder die Möglichkeit, Rückfragen bezüglich der Strategie zu stellen. Es wird die Frage gestellt, wie eine Verschiebung der Mittel und Budgets erfolgen kann. Frau Glockner erklärt, dass es für die neue Förderperiode ein „Pufferbudget“ in Höhe von 500.000 € geben wird, das den Zukunftsthemen individuell zu sortiert werden kann. Ebenfalls ist eine Budgetverschiebung inklusive ausführlicher Begründung nach der Halbzeit möglich. Allerdings kann diese nur auf Grundlage der Zielerreichung/Zielverfehlung eingereicht werden.

Des Weiteren wird sich von Seiten der Mitglieder erkundigt, wie eine Prüfung der Projekte über die korrekte Umsetzung erfolgt. Frau Glockner erläutert, dass die Projektträger immer eine Vereinbarung mit dem Landesamt eingehen und die Projekte gemäß Projektantrag umgesetzt werden müssen. Es kann zu Vor-Ort-Kontrollen kommen. Ebenfalls erfolgt ein Jahr nach Projektabschluss eine Überprüfung und Kontrolle der genannten Ziele laut bewilligten Antragsunterlagen.

Die Integrierte Entwicklungsstrategie kann auf der Website der AktivRegion heruntergeladen werden.

Es wird beschlossen, die vorgelegte Integrierte Entwicklungsstrategie für den Zeitraum 2023-2027 zu beschließen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Ja-Stimmen: 29 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

### **TOP 14 Beschluss der Satzungsänderung**

Herr Appel erläutert den aktuellen Sachverhalt zu den anstehenden Satzungsänderungen. Die vorgeschlagenen Satzungsänderungen wurden zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versandt. Sie beruhen auf den Vorgaben und Anforderungen, die sich aus der Erstellung der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie und den weiteren Punkten aus der laufenden Arbeit ergeben haben. Herr Appel gibt einen kurzen Überblick zu den neuen Vorgaben im Vergleich zur bisherigen Satzung. Einzelne Punkte wurden etwas intensiver besprochen.

- Aufgrund der neuen Regelung, dass der öffentliche Sektor oder eine einzelne Interessengruppe nicht mehr als 49% Stimmenanteil im Entscheidungsgremium für die Strategieaufstellung und -änderungen haben darf, wird der Vorstand zukünftig zum Entscheidungsgremium für die Strategie. Die Mitgliederversammlung gibt zukünftig Empfehlungen ab, die die Strategie betreffen.
- Online-Sitzungen sind zukünftig auch außerhalb der Pandemie möglich.
- Von Seiten des Landes erfolgte noch eine Klarstellung über die Regelung der 33%-Quote von Frauen im Entscheidungsgremium für die Projektauswahl (= Vorstand): Der Nachweis der Quote in der Satzung ist nicht Bestandteil der Mustersatzung des Landes.
  - Es ergeben sich zwei verschiedene Varianten, die zur Abstimmung gestellt werden.
    - Mindestes 33% der Mitglieder des Vorstandes müssen jedoch weiblich sein.
    - Mindestens 33% der Mitglieder des Vorstandes sollen jedoch weiblich sein.

- Des Weiteren wurde der Hinweis gegeben, dass der Satzungsentwurf nicht durchgängig gendergerecht formuliert wurde.

Zu den Punkten „Mindest-Frauenanteil im Vorstand“ sowie „Verwendung von gendergerechter Sprache in der Satzungsänderung“ folgt eine ausführlichere Diskussion mit unterschiedlichen Auffassungen: Die Mehrzahl der Wortmeldungen spricht sich eher für die „Soll“-Variante aus. Im Hinblick auf die Verwendung einer durchgehend gendergerechten Sprache gibt es sowohl Stimmen für eine durchgehende gendergerechte Anpassung in der Satzungsänderung als auch dagegen.

Die beiden ausführlicher diskutierten Punkte werden gesondert zur Abstimmung gestellt:

**Frauenanteil im Vorstand:**

Bezüglich des Anteils weiblicher Mitglieder wird die zweite vorgeschlagene Formulierung für die Satzungsänderung beschlossen: „Mindestens 33% der Mitglieder des Vorstandes sollen jedoch weiblich sein.“

Ja-Stimmen: 29 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

**Durchgehend gendergerechte Sprache:**

Die Verwendung von gendergerechter Sprache in der Satzungsänderung wird beschlossen.

Ja-Stimmen: 20 | Nein-Stimmen: 7 | Enthaltungen: 2

**Alle weiteren vorgeschlagenen Satzungsänderungen:**

Alle weiteren vorgeschlagenen Satzungsänderungen werden beschlossen.

Ja-Stimmen: 29 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0

Der Vorstand wird beauftragt, die Eintragung der Satzungsänderungen mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 21.04.2022 beim Vereinsregister anzumelden.

**TOP 15 Bericht der Kassenprüfer und Genehmigung des Kassenberichts für 2021**

Frau Kahlert bedankt sich bei Herrn Wilfried Welsch und Herrn Reinhard Pliquet für die Kassenprüfung 2021, die am 12. April 2022 im Amt Geest und Marsch Südholstein erfolgt ist, und bittet Herrn Pliquet um seinen Bericht.

Die Kasse wurde vom Amt Geest und Marsch Südholstein tadellos geführt.

Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2021 für das VV-Konto 00031/333 333 und 00031/999 999 (Regionalmanagement) waren ordnungsgemäß belegt.

Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2021 für das VV-Konto 00035/333 333 und 00035/999 999 (Regionalbudget) waren ordnungsgemäß belegt.

Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2021 für das Konto für die Kofinanzierung privater Projekte waren ordnungsgemäß belegt.

Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2021 für das VV-Konto 00033/333 und 00033/999 999 (Erstellung Integrierte Entwicklungsstrategie) waren ordnungsgemäß belegt. Der Bestand per 31.12.2021 wies ein Minus von 476,60 € auf.

Hinweis: Das Minus ist durch eine versehentliche Fehlbuchung (Fördermittelbuchung auf ein falsches Konto) entstanden. Eine Umbuchung erfolgte 2022 wieder auf das richtige Konto. Die Richtigstellung wird bei der nächsten anstehenden Kassenprüfung ersichtlich sein.

**TOP 16 Entlastung des Vorstandes**

Herr Pliquet stellt die vollständige Entlastung des Vorstandes für 2021 zur Abstimmung.

Der vollständigen Entlastung des Vorstandes wird zugestimmt.

Ja-Stimmen: 28 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1

*Herr Manske nimmt ab 19.00 Uhr an der Sitzung teil und übernimmt die Durchführung der Tagesordnungspunkte 17 und 18.*

**TOP 17 Wahl des Vorstandes, eines neuen Vorsitzenden und des geschäftsführenden Vorstandes**

Für die Kassenprüfung stellen sich Herr Welsch und Herr Pliquet erneut zur Wahl, die Funktion zu übernehmen.

Ja-Stimmen: 28 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 2

Folgende Vorstandsmitglieder kandidieren nicht erneut:

**Wirtschafts- und Sozialpartner\*innen:**

- Herr Jürgen Manske, zugleich Vorsitzender
- Herr Rainer Adomat
- Herr Otto Lienau
- Herr Birger Paulsen
- Frau Marion Sörensen

**Kommunale Vertreter:**

- Herr Claus Hell (Gemeinde Seester)
- Herr Walter Lorenzen (Gemeinde Appen)

Herr Manske dankt den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige Tätigkeit in der AktivRegion und ihr aktives Mitwirken als Mitglied.

Für den Vorstand und die Poolvertretung des Vorstandes werden nachfolgende Personen vorgeschlagen. Herr Manske erkundigt sich, ob weitere Vorschläge eingebracht werden. Das ist nicht der Fall.

	<b>Wirtschafts- und Sozialpartner</b>	<b>Kommunale Vertreter</b>
1.	<b>Brinckmann, Frauke</b> (Landfrauen-Verband Kreis Pinneberg)	<b>Amelung, Jörg</b> (Stadt Wedel, Fachbereichsleiter Innerer Service)
2.	<b>Cordts, Maren</b> (privat)	<b>Bröker, Peter</b> (Bgm. Gemeinde Haselau)
3.	<b>Dettling, Christoph</b> (Dehoga Kreis Pinneberg)	<b>Hildebrand, Günther</b> (Bgm. Gemeinde Ellerbek)
4.	<b>Erdmann, Christian</b> (Wildtier- und Artenschutzzentrum)	<b>Hüttner, Uwe</b> (Bgm. Gemeinde Holm)
5.	<b>Fluhr, Thomas</b> (Förderverein Borstel-Hohenraden e.V.)	<b>Kähler, Sabine</b> (Bürgermeisterin Stadt Tornesch)
6.	<b>Johannsen, Harm</b> (Vorsitzender Bauernverband)	<b>Stieler, Hermann</b> (Bgm. Gemeinde Seester)

7.	Riekhof, Monika (privat)	<b>Koll, Erika</b> (Bürgermeisterin Gemeinde Kummerfeld)
8.	<b>Schoppa, Dr., Frank</b> (Förderverein Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland e.V.)	

Die Wahl erfolgt en bloc.

Ja-Stimmen: 28 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 2

Poolvertretung des Vorstandes

	<b>Wirtschafts- und Sozialpartner</b>	<b>Kommunale Vertreter</b>
1.	<b>Kruse, Michael</b> (privat)	<b>Baehr, Manuel</b> (Wirtschaftsförderung Stadt Wedel)
2.	<b>Heim, Edelgard</b> (ISU e.V. Elbmarschenhaus)	<b>Frings-Kippenberg, Kerstin</b> (Bürgermeisterin Gemeinde Kölln-Reisiek)
3.	<b>Schreiter, Nicole</b> (privat)	<b>Rahnenführer, Martina</b> (Vertreterin für die Gemeinde Appen)

Die vorgeschlagenen Personen der Poolvertretung des Vorstandes werden ebenfalls en bloc gewählt.

Ja-Stimmen: 29 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1

Abschließend erfolgt die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes und des Vorsitzenden. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Vorsitzender: Dr. Frank Schoppa (Förderverein Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland e.V.) – Wirtschafts- und Sozialpartner)

1. Stellvertreterin: Sabine Kählert (Bürgermeisterin der Stadt Tornesch) – kommunal

2. Stellvertreter: Jörg Amelung (Stadt Wedel) – kommunal

Die Wahl erfolgt gemäß Satzung en bloc.

Ja-Stimmen: 27 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 3

**Alle gewählten Vorstandsmitglieder, Pool-Vertreter\*innen des Vorstandes und die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes nehmen die Wahl an. Die in Abwesenheit gewählten Personen haben vor der Sitzung ihr Einverständnis zur Wahl gegeben.**

#### **TOP 18 Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern, einschließlich des Vorsitzenden**

Abschließend erfolgt die Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder sowie des langjährigen Regionalmanagers Mathias Günther. Letzterer war seit 2009 als Regionalmanager für die AktivRegion tätig war.

Herr Manske dankt Herrn Günther für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die viel für die Weiterentwicklung der Region bewirkt hat. Auch Herr Günther erwidert, dass er die Tätigkeit für die AktivRegion sehr gerne wahrgenommen hat und sich über die vielen umgesetzten Projekte zum Wohle der AktivRegion sehr freue.

Zukünftig wird Greta Jöhnk als Regionalmanagerin der AktivRegion tätig sein und Herrn Appel in der Geschäftsstelle unterstützen. Sie ist seit gut ein Jahr im Büro RegionNord angestellt und hat wesentlich mit an der neuen IES mitgewirkt.

Auch die o.g. ehemaligen Vorstandsmitglieder werden feierlich verabschiedet. Herr Manske dankt allen für den langjährigen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der AktivRegion.

Herr Manske lässt zum Abschluss seine Zeit als Vorsitzender der AktivRegion Revue passieren und gibt einen Überblick zu den Meilensteinen seiner Tätigkeit als Vorsitzender.

Der neu gewählte geschäftsführende Vorstand verabschiedet Herrn Manske mit einem großen Dank im Namen der gesamten AktivRegion und überreicht ihm u.a. eine Sammlung mit Dankeschreiben von Akteuren aus der AktivRegion, dem Ministerium und dem Landesamt für die vielen Jahre des Einsatzes zum Wohle der AktivRegion. Auch die Geschäftsstelle bedankt sich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Teilnehmenden der Mitgliederversammlung bedanken sich bei Herrn Manske für sein großes Engagement für die Region und ihre Bürger\*innen und verabschieden ihn mit einem langanhaltenden Applaus und den besten Wünschen für die Zukunft.

Herr Dr. Schoppa bedankt sich bei den Mitgliedern ebenfalls für seine Wahl als Vorsitzender und freut sich auf die bevorstehende Zusammenarbeit innerhalb der AktivRegion.

#### **TOP 19 Verschiedenes**

Keine weiteren Punkte

Frau Kählert schließt die Mitgliederversammlung gegen 19.30 Uhr.

Heist, 28.04.2022

Gez. Dr. Frank Schoppa  
(Vorsitzender)

gez. Greta Jöhnk  
(Protokollführerin)

Anlagen:

Anlage 1: Präsentation

Teilnehmerliste

	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anwesenheit</b>
1	Adomat	Rainer	privat	x
2	Amelung	Jörg	Stadt Wedel	x
3	Balalus	Wolfgang	Gemeinde Moorrege	x
4	Balzat	Klaus	Gemeinde Seeth-Ekholt	
5	Banaschak Rahmenführer	Hans-Joachim Martina	Gemeinde Appen als Vertreterin für die Gemeinde	x
6	Befeld	Sonja	Diakoniestation Elbmarsch	
7	Behnke	Johann	Tävsmoorverein	
8	Behrens	Michael	Lebenshilfewerk Pinneberg für Behinderte gGmbH Werkstatt Eichenkamp	
9	Bernhardt Gerdes	Lisa Herr	Kulturverein Hetlingen als Vertreter	x
10	Brinckmann	Frauke	Land-Frauenverband Kreis Pinneberg	entschuldigt
11	Bröker	Peter	Gemeinde Haselau	x
12	Brüggemann	Detlev	Amt Pinnau	
13			Eisenbahnfreunde Uetersen- Tornesch e. V.	
14	Cordts	Maren	privat	x
15	Dettling	Christoph	Dehoga Kreis Pinneberg	x

	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
16	Dohrn	Thomas	Kreishandwerkerschaft Westholstein	
17	Dürkob	Helga	Heidgrabener Liedertafel von 1906	
18	Ehmke	Ute	Gemeinde Groß Nordende	x
19	Erdmann	Christian	Wildtier- u. Artenschutzzentrum gmbH	
20	Fluhr	Thomas	Förderverein Gemeinde Borstel- Hohenraden	x
21	Frings-Kippenberg Lindemann	Kerstin Peter	Gemeinde Kölln-Reisiek Als Vertreter für die Gemeinde	x
22	Groth	Dierk	Reitgemeinschaft Gestüt Grüner Damm	
23	Harries	Jan	Förderverein Naturbad Oberglinde e.V.	
24	Heim	Edelgard	Integrierte Station Unterelbe e.V.	x
25	Stieler	Hermann	Gemeinde Seester	x
26	Herrmann	Rolf	Historische Sammlung Haselau	
27	Hildebrand	Günther	Gemeinde Ellerbek	entschuldigt
28	Hüttner	Uwe	Gemeinde Holm	x
29	Johannsen	Harm	Kreisbauernverband Pinneberg	x
30	Jürgensen	Ernst-Heinrich	Gemeinde Heidgraben	x
31	Jürgensen	Rainer	privat	entschuldigt
32	Kähler	Harm	Gemeine Borstel-Hohenraden	x
33	Kählert	Sabine	Stadt Tornesch	x

	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
34	Koehn	Michael	Klimaschutzfonds Wedel e.V.	
35	Koll	Erika	Gemeinde Kummerfeld	x
36	Korff	Günther	Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop	
37	Rahn	Michael	Gemeinde Hetlingen	x
38	Krohn	Henriette	Gemeinde Tangstedt	entschuldigt
39	Kruse	Ellen	privat	
40	Kruse	Michael	privat	
41	Kullig Kahnert	Daniel Wilfried	Gemeinde Haseldorf als Vertretung	x
42	Lienau	Otto	privat	x
43	Lammert	Rolf	Gemeinde Bönningstedt	entschuldigt
44	Löhr	Kay	Gemeinde Hasloh	x
45	Lorenzen	Walter	Für die Gemeinde Appen	X /aufgrund seines Rücktritts durch Frau Rahnenführer vertreten
46	Neumann	Jürgen	Gemeinde Heist	
47	Luitjens	Adolf	Gemeinde Klein Nordende	x
48	Manske	Jürgen	Förderverein für Kultur und Brauchtum in Holm e.V.	x
49	Öznarin	Harun	Einwandererbund Integrations- und Beratungszentrum	
50	Paulsen	Birger	privat	entschuldigt
51	Pein	Jürgen	Privat	

	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
52	Pein	Maren	privat	
53	Pein	Hauke	Almthof / landwirtschaftl. Betrieb	
54	Pleines	Inga	VHS Tornesch-Uetersen	
55	Pliquet	Reinhard	Gemeinde Neuendeich	x
56	Plüschau	Silke	privat	
57	Riekhof	Monika	privat	entschuldigt
58	Rockel	Thorsten	Gemeinde Seestermühe	
59	Röhl	Albert	Weltladen TOP 21 e.V.	
60			Tornescher Allerlei e. V.	
61			Wassersportverein Neuendeich	
62	Schlüter	Anika	privat	
63	Schmidt	Niels	Stadt Wedel	
64	Schönrock	Manfred	privat	
65	Schoppa, Dr.	Frank	Förderverein Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland e.V.	x
66	Schreiter	Nicole	privat	x
67	Schwarz	Rolf	Gemeinde Prisdorf	
68	Sörensen	Marion	AWO Ortsverein Heidgraben	entschuldigt
69	Stange	Andrea	privat	

	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
70	Sternberg	Norman	Gemeinde Raa-Besenbek	
71	Weber	Dirk	Sozialverband Deutschland e. V. OV Heidgraben-Seestermühe	
72	Welsch	Wilfried	Kulturverein Holm e. V.	x
73	Wieber	Robert	Hetlinger MTV	
74	Wiech	Wolfgang	privat	
75	Wörmcke	Hans	Kreisjägerschaft Pinneberg	
76			Kulturverband Pinneberg	x
77			Stiftung Hamburger Arbeiter- Kolonie Schäferhof	
78			Tourismus in Marsch & Geest e.V.	

## Gästeliste

	Name, Vorname	Institution	Anwesenheit
1	Appel, Dirk	RegionNord – Regionalmanagement AR Pinneberger Marsch & Geest e.V.	x
2	Görres, Michael	Stadt Quickborn, Fachbereich 3 – Koordination Gemeinden  (hier: Bönningstedt und Hasloh)	x
3	Glockner, Katharina	RegionNord – Regionalmanagement AR Pinneberger Marsch & Geest e.V.	x
4	Günther, Mathias	RegionNord – Regionalmanagement AR Pinneberger Marsch & Geest e.V.	x
5	Jöhnk, Greta	RegionNord – Regionalmanagement AR Pinneberger Marsch & Geest e.V.	x
6	Smuda, Dennis	LLUR	x
7	Baehr, Manuel	Stadt Wedel	x